

Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine

Die Nachrichten aus der Ukraine erschüttern uns, sie bereiten Sorge und rütteln auf. Die Hilfsbereitschaft ist groß. Viele Menschen möchten konkret helfen – hier finden Sie Anlaufstationen, die Ihre Unterstützung sehr gut gebrauchen können:

Angebot von Wohnraum

Falls Ihnen Unterbringungsmöglichkeiten bekannt sind oder Sie selbst die Möglichkeit haben, Menschen unterzubringen, melden Sie sich bitte! Wir sind für jeden Hinweis, für jedes Angebot dankbar.

Stadt Bonn:

Bitte wenden Sie sich unmittelbar an das Amt für Soziales und Wohnen unter der E-Mail-Adresse obdach@bonn.de.

Geldspenden

In der aktuellen Situation sind Spendenmittel vor allem dort nötig, wo die Krise gerade eskaliert: Mit der Diakonie Katastrophenhilfe hat die evangelische Kirche ein gutes Netzwerk, das schnell und direkt helfen kann. Seit vielen Jahren bestehen enge Partnerschaften in die Ukraine und ihre Nachbarländer. Schon jetzt hat die Diakonie Katastrophenhilfe bereits 500.000 Euro für die Ukraine bereitgestellt.

Auf der Webseite der Diakonie Katastrophenhilfe können Sie spenden und finden weitere Informationen: <https://www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/ukraine>

Sachspenden

Sachspenden sind in Bonn am besten über das Zentrale Spendenlager Bonn (ZeSaBo) zu platzieren. Dort ist auch gelistet, was gerade am dringlichsten benötigt wird und wo der Bedarf gedeckt ist. <https://www.zesabo.de/sachspenden.html>

Hilfe bei Übersetzungen

Einige Menschen, die bei Übersetzungen aus dem Ukrainischen helfen wollen, haben sich bereits bei uns gemeldet. Bei Bedarf geben wir die Kontakte weiter. Gerne nehmen wir auch weitere Übersetzer:innen in unsere Liste auf.

Ehrenamt

Die Herausforderungen, die nach der sicheren Ankunft der Menschen anstehen – z.B. Begleitung der Menschen vor Ort, Schaffen von Angeboten für Kinder (z.B. Ukrainisch sprachiger Unterricht), Ermöglichen von Begegnungen, sind vielfältig und werden viele helfenden Hände benötigen. Gerne stehen wir dafür an Ihrer Seite, koordinieren und unterstützen. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Michal Kramer

Michal.Kramer@dw-bonn.de

Mobil 0172 / 7007288